

Sancha ... : Das Tor der Myrrhe : Historischer Roman

Von Helene Luise Köppel
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #32227 in eBooksVerffentlicht am: 2013-11-16Erscheinungsdatum:
2013-11-16File Name: B00B6POBE4 | File size: 78.Mb

Von Helene Luise Köppel : Sancha ... : Das Tor der Myrrhe : Historischer Roman before purchasing it in order to
gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Sancha ... : Das Tor der Myrrhe : Historischer Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. TopVon
maraNachdem ich nun schon die anderen histotischen Romane von Helene Luise Köppel gelesen haben, ist auch dieses
Buch wahrhaft spannend geschrieben. Ein Buch mit geschichtlich belegtem Hintergrund, sehr gut recherchiert. Die
Schreib- und Zeichenfehler haben mich nicht gestr.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Macht
viel Spa zu lesen!!!!Von werner dill und Inge Klauda-DillWir konnten kaum aufhren zu lesen so spannend war der
Roman, mit groer Info ber die geschichtlichen Zusammenhnge, die nicht langweilen sondern durch ihre sehr sensiblen
Menschlichkeiten gut nachvollziehbar und logisch sind. Faszinierend ist ihre genaue semantische Beschreibung.

Informativ sind auch, die Darstellungen der ermittelten geschichtlichen Daten und Fakten im Anhang.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.Fortsetzung gelungen...Von orchidea-galeandraHelene Luise Kppel hat hier die Fortsetzung zu ihrem Roman "Alix" geschrieben und auch hier ist ihr eine spannende Geschichte gelungen, eine gute Autorin, die auch sehr gut geschichtlich recherchiert, fand ich toll, absolut lesenswert und von meiner Seite empfehlenswert.

KurzbeschreibungDer Hof von Toulouse im 12. Jahrhundert eine der zivilisiertesten Stätten des Abendlandes ist in Gefahr. Ein packendes Katharer-Epos vor dem Hintergrund verborgener Geschichte. Ca. 600 Printseiten.InhaltDer Schmerz wird nachlassen, Liebste, sagte Miraval, denn die Zeit kennt kein Ufer!Sdfrankreich 1211: Der Albigenserkreuzzug bewegt sich auf Toulouse zu. Die Ketzerei soll getilgt und Sdfrankreich annektiert werden. Getrieben vom heien Wunsch, die bedrohte Stadt ihres blutjungen Gemahls zu retten, um sich Liebe und Anerkennung zu verschaffen, macht sich SANCHIA von Toulouse mit einigen Getreuen auf die Suche nach dem Tor der Myrrhe. Dort soll sich ein Gegenstand befinden, von dem es heißt, er werde selbst Päpste und Könige erschüttern.Simon von Montfort, der charismatische Anführer der Kreuzfahrer, zwei hochrangige Prälaten und die Tempelritter sind ebenfalls hinter dem Geheimnis her. Jeder bespitzelt jeden. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt. Kann die Stadt Toulouse gerettet werden?Rezensionen zu weiteren KATHARER-Romanen der Autorin:Georg Hirschelmann Mitteldeutsche Zeitung, 20. 3. 2004: Haben Sie etwas gelernt? Vielleicht etwas vorgeführt bekommen: Wie man verborgene Geschichte flott und sauber mit eigenem Erleben (Kppel hat einige Zeit in Sdfrankreich recherchiert) und einiger Spekulation mixt und daraus ein spannendes Buch macht (Die Erbin des Grals)-Rezension (Buchnase), 14.2.2009: Die Geschichte der Katharer, Helene Luise Kppels Spezialgebiet, diesmal aus der Sicht der Heldin "Rixende", die ihre wahre Identität verbergen muss, als sie einem reichen Händlersohn auf Carcassonne zur Frau versprochen wird. Zugleich nistet sich die Inquisition in der Stadt ein und wütet gegen die Ketzer. Spannend bis zum Schluß, detailreich, aber nie überladen, mit vielen ungewöhnlichen Wendungen fächert die Autorin hier eine historisch belegte Geschichte auf, die wieder einmal ihre Schreibkunst beweist. So lebendig liest sie uns Rixendes Schicksal miterleben, als befänden wir uns selbst im Mittelalter! (Das Gold von

Carcassonne)KurzbeschreibungDer Hof von Toulouse im 12. Jahrhundert eine der zivilisiertesten Stätten des Abendlandes ist in Gefahr. Ein packendes Katharer-Epos vor dem Hintergrund verborgener Geschichte. Ca. 600 Printseiten.InhaltDer Schmerz wird nachlassen, Liebste, sagte Miraval, denn die Zeit kennt kein Ufer!Sdfrankreich 1211: Der Albigenserkreuzzug bewegt sich auf Toulouse zu. Die Ketzerei soll getilgt und Sdfrankreich annektiert werden. Getrieben vom heien Wunsch, die bedrohte Stadt ihres blutjungen Gemahls zu retten, um sich Liebe und Anerkennung zu verschaffen, macht sich SANCHIA von Toulouse mit einigen Getreuen auf die Suche nach dem Tor der Myrrhe. Dort soll sich ein Gegenstand befinden, von dem es heißt, er werde selbst Päpste und Könige erschüttern.Simon von Montfort, der charismatische Anführer der Kreuzfahrer, zwei hochrangige Prälaten und die Tempelritter sind ebenfalls hinter dem Geheimnis her. Jeder bespitzelt jeden. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt. Kann die Stadt Toulouse gerettet werden?Rezensionen zu weiteren KATHARER-Romanen der Autorin:Georg Hirschelmann Mitteldeutsche Zeitung, 20. 3. 2004: Haben Sie etwas gelernt? Vielleicht etwas vorgeführt bekommen: Wie man verborgene Geschichte flott und sauber mit eigenem Erleben (Kppel hat einige Zeit in Sdfrankreich recherchiert) und einiger Spekulation mixt und daraus ein spannendes Buch macht (Die Erbin des Grals)-Rezension (Buchnase), 14.2.2009: Die Geschichte der Katharer, Helene Luise Kppels Spezialgebiet, diesmal aus der Sicht der Heldin "Rixende", die ihre wahre Identität verbergen muss, als sie einem reichen Händlersohn auf Carcassonne zur Frau versprochen wird. Zugleich nistet sich die Inquisition in der Stadt ein und wütet gegen die Ketzer. Spannend bis zum Schluß, detailreich, aber nie überladen, mit vielen ungewöhnlichen Wendungen fächert die Autorin hier eine historisch belegte Geschichte auf, die wieder einmal ihre Schreibkunst beweist. So lebendig liest sie uns Rixendes Schicksal miterleben, als befänden wir uns selbst im Mittelalter! (Das Gold von Carcassonne)